

Hauptamt

Unser Zeichen

Ihr Ansprechpartner	Frau Schuhmann
Telefon	035022 501125
Telefax	035022 501140
E-Mail	aschuhmann @stadt-badschandau.de

Datum 11.11.2024

Einladung zur Stadtratssitzung am 13.11.2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

die nächste Stadtratssitzung findet

**am Mittwoch, dem 13.11.2024, 19:00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses, Dresdner Str. 3,**

statt. Ich bitte um Ihre Teilnahme. Sollte Ihnen die Teilnahme an der Sitzung nicht möglich sein, teilen Sie dies bitte einschließlich des Hinderungsgrundes im Sekretariat mit und informieren Sie gegebenenfalls Ihren Verhinderungsvertreter.

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

- 1. Begrüßung**
- 2. Informationsbericht des Bürgermeisters**
- 3. Protokollkontrolle**
- 4. Annahme einer Schenkung: Übernahme des Flst. 431/1 Gemarkung Krippen**
(Vorlage Nr. 2024/BS/0087)
- 5. Annahme einer Spende für die Kameradschaft Freiwillige Feuerwehr Bad Schandau**
(Vorlage Nr. 2024/BS/0086)
- 6. Beschluss - Verkauf Grundstück Dorfstraße 3**
(Vorlage Nr. 2024/BS/0089)
- 7. Allgemeines / Informationen**

8. Bürgeranfragen

Nichtöffentlicher Teil

- 1. Präsentation Bauhof**
- 2. Aktueller Stand zur Gründung einer Touristinfo und Service GmbH Sächsische Schweiz (TIS GmbH)**
(Vorlage Nr. 2024/BS/0088)
- 3. Allgemeines / Informationen**

Die erforderlichen Unterlagen zur Sitzung sind im Rats- und Bürgerinformationssystem der Stadt Bad Schandau eingestellt. Nach der Anmeldung im Rats- und Bürgerinformationssystem, mittels Ihrer persönlichen Zugangsdaten, können Sie in die Unterlagen Einsicht nehmen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. T. Kunack
Bürgermeister

Dr. Böhm

Kurzprotokoll der Sitzung des Stadtrates Bad Schandau am 16.10.2024

TOP 1

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2

Informationsbericht des Bürgermeisters

ALRad: Verkehrsversuch S 154

Der Bürgermeister informiert über die mit dem heutigen Tag offiziell gestartete Pilotphase zum Radwegprojekt zwischen Bad Schandau und Sebnitz. Er selbst sieht dieses Projekt unter den jetzigen Umständen als kritisch an. Ursprünglich war geplant, auch in Bad Schandau ergänzend zur Sebnitzer Straße einen Radweg im bergseitigen Bereich anzulegen. Diese Kosten sollen sich laut Angaben der LIST mittlerweile auf 10 Mio. Euro erhöht haben. Aus diesem Grund soll jetzt getestet werden, ob das Aufbringen der Fahrräder auf den Straßenbelag und entsprechende Geschwindigkeitsreduzierungen und Beschilderungen ebenfalls ausreichend sind. Dies kann aus Sicht des Bürgermeisters nicht die Alternative dazu sein, wenn ein separater Radwegbau zu teuer ist.

Herr Bredner äußert seinen Unmut zu der vorgesehenen Maßnahme. Aus seiner Sicht ist das, was jetzt im Bereich zwischen Bad Schandau und Altendorf praktiziert wird, vollkommen sinnfrei, zumal das Überholverbot noch dazu auffordert, den Radfahrern hinterherfahren zu müssen.

Herr Kopprasch ergänzt, dass die ursprünglich geplante Maßnahme für Bad Schandau deutlich sinnvoller wäre, zumal ohnehin im Bereich der Sebnitzer Straße in naher Zukunft Maßnahmen an den Stützmauern ergriffen werden müssen. Diese sind dringend sanierungsbedürftig.

Der Bürgermeister hätte es auch deutlich begrüßt, wenn wenigstens für den Bad Schandauer Teil eine Planung vorgelegen hätte, selbst wenn die Umsetzung nicht kurzfristig realistisch ist.

Feuerwehrmesse in Dresden

Der Bürgermeister informiert, dass die Florianmesse in Dresden stattgefunden hat. Diese ist eine der größten Feuerwehrmessen Europas. Unter anderem hat auch eine Nachbargemeinde ein Feuerwehrfahrzeug ausgestellt. Ebenfalls war der Anbieter eines Schlauchsystems, welches zur Abweisung von Hochwasser eingesetzt werden kann, anwesend. Es wurde vereinbart, dass der Anbieter sein System noch einmal für Bad Schandau vorstellt. Aus diesem Grund wird er vor Ort prüfen, ob es für die Anwendung im Bereich der B 172 / Ecke Memory geeignet ist.

Verkehrszählung in Waltersdorf

Der Bürgermeister informiert über das Ergebnis der Verkehrszählung in Waltersdorf. Diese wurde im Zeitraum vom 06.09. bis 15.09.2024 durchgeführt.

TOP 3

Protokollkontrolle

Herr Ch. Friebe und Herr Kretschmar erklären sich bereit, dass Protokoll der heutigen Sitzung zu unterzeichnen.

Kurzprotokoll 18.09.2024

Das Kurzprotokoll vom 19.09.2024 wird ohne Beanstandungen bestätigt.

Abarbeitungsprotokolle

Zum Abarbeitungsprotokoll stellt Herr Ch. Friebe die Frage, wie es sein kann, dass die Bepflanzung in Postelwitz im Eigentum des LASuV ist, aber die Stadt Bad Schandau für die Verkehrssicherung

zuständig ist. Frau Wötzel erklärt, dass laut Straßenverkehrsgesetz die Gemeinden die Verkehrssicherungspflicht auch für übergeordnete Straßen innerorts haben. Dennoch ist die Stadt nicht Eigentümer der Bäume. Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht entfernen wir Äste, die in den Verkehrsraum ragen, den generellen Pflegeschnitt führt die Stadt allerdings nicht durch.

Herr S. Friebe merkt an, dass zwar die Wegweiser am Wolfsgraben, welche über die Sperrung informieren, vorhanden, aber aus seiner Sicht zu klein sind. Er wünscht sich diese mehrsprachig und deutlich größer und sichtbarer.

Im Abarbeitungsprotokoll wurde erklärt, dass die Elbwiesen in einem gepflegten Zustand sind. Herr S. Friebe kritisiert, dass dies nur bis zum Café Häntzschel zutreffend ist, im weiteren Bereich des Stadtteiles nicht. Außerdem zeigt er sein Unverständnis darüber, dass der Baumschnitt im Bereich der LIDL-Kurve durch die Stadt realisiert werden muss. Der Bürgermeister erklärt, dass wir die Zuständigkeiten nochmals geprüft und dabei festgestellt haben, dass der schmale Streifen auf dem sich das Straßengrün befindet, im Eigentum der Stadt Bad Schandau ist.

Frau Wötzel gibt Auskunft über das gekürzte Abarbeitungsprotokoll. Sofern Themen, die aus dem Protokoll gestrichen worden aber nach wie vor zur Debatte stehen, wieder in das Abarbeitungsprotokoll aufgenommen werden sollen, bittet sie um eine kurze Information durch die Ortschaftsräte.

TOP 4

Bürgeranfragen

Herr S. Friebe gibt den Hinweis, dass ein Felsen im Bereich des Oribensteinsteiges locker am Wegesrand liegt. Es muss geprüft werden, dass dieser Stein den Wanderweg nicht zerstört.

Herr Bredner informiert, dass der Platz hinter der Freitaler Hütte, der ehemals als Ablagerungsplatz der Fa. Montag deklariert wurde, jetzt als Parkplatz für die Freitaler Hütte dient und nur über die Freitaler Hütte zugänglich ist. Da es sich dort um einen absoluten Außenbereich handelt, sollte geprüft werden, ob dies so zulässig ist.

Herr Bredner merkt an, dass im Bereich des oberen Ostrauer Ringes nach wie vor Falschparker, die vermutlich der Klinik zuzuordnen sind, festgestellt wurden.

Herr Kerger fragt an, ob die Beleuchtung in Schmilka jetzt komplett getauscht wird. Es ist ein Leuchtkörper ausgetauscht worden und zwar in warmes Licht. Die übrigen Leuchtkörper sind noch im bisherigen Zustand. Frau Prokoph wird dies prüfen und Herrn Kerger eine entsprechende Antwort geben.

Der Ortschaftsrat Schmilka hat sich mit den Problemstellungen im überbauten Bereich der Ilme beschäftigt. Die entsprechenden Fotodokumentationen sind der Verwaltung zugegangen. Frau Prokoph erklärt, dass sie diese an unser zuständiges Planungsbüro weitergegeben hat. Das Ing.-Büro Bartsch wird sich mit der Thematik auseinandersetzen und die Verwaltung wird den Ortsvorsteher informieren, wann ggf. ein Vororttermin dazu stattfindet.

Herr Kerger informiert, dass im Straßenbereich ein Straßeneinlauf gelockert und der Betonring entsprechend bröselig ist.

Herr Kerger fragt an, ob es eine Auswertung gibt, wie sich das Wahlverhalten der Bürgerinnen und Bürger aus Schmilka verändert hat, nachdem das Wahllokal von Schmilka nach Postelwitz verlegt wurde. Frau Wötzel informiert, dass es spontan dazu keine Auswertung gegeben hat, sie aber prüfen kann, ob man anhand der Briefwähler in Schmilka eine Tendenz erkennen kann.

Herr Hickmann bittet, dass man die Auswertung der Geschwindigkeitsmessdaten von Waltersdorf dazu nutzt, um weitere Schritte einzuleiten. Der Bürgermeister erklärt, dass das Ordnungsamt die Daten an das Landratsamt weiterleiten wird. Über das Landratsamt wird dann die Entscheidung getroffen, inwiefern vor Ort tatsächliche Geschwindigkeitsmessungen erfolgen.

Herr Hickmann fragt an, ob noch in diesem Jahr die Ortseingangsschilder für Waltersdorf fertiggestellt werden. Der Bürgermeister merkt an, dass dies sein Ziel ist.

TOP 5

Beschluss zum Verkauf des Flurstücks 23/5 der Gemarkung Postelwitz

Der Bürgermeister erläutert den Beschlussvorschlag anhand der Vorlage. Da keine Diskussion erfolgt, bittet er um Abstimmung.

AE: 14 ja-Stimmen, einstimmig

TOP 6

Beschluss zum Verkauf des Flurstücks 20/c der Gemarkung Ostrau

Der Bürgermeister erläutert den Beschlussvorschlag anhand der Vorlage. Da keine Diskussion erfolgt, bittet er um Abstimmung.

AE: 14 ja-Stimmen, einstimmig

TOP 7

Beschluss – Vergabe Bauleistungen zur Instandsetzung der Elbpromenaden-Brücke „Bindung“

Der Bürgermeister erläutert den Beschlussvorschlag anhand der Vorlage. Herr Lindemann fragt an, ob nach Ende der Baumaßnahme die Beschilderung – Radfahrer absteigen – beibehalten werden soll.

Frau Prokoph erklärt, dass es dafür dann keine Begründung mehr gibt.

Da keine weitere Diskussion erfolgt, bittet der Bürgermeister um Abstimmung zum Beschlussvorschlag.

AE: 14 ja-Stimmen, einstimmig

TOP 8

Information zum überörtlichen Prüfbericht der Stadt Bad Schandau für die Jahre 2012 bis 2021

Der Bürgermeister übergibt an Frau Gudrun Richter das Wort. Frau Richter erläutert, dass der Prüfbericht des Sächsischen Rechnungshofes sowie die Stellungnahme der Stadtverwaltung zu diesem Prüfbericht im Ratsinformationssystem vollständig enthalten ist. Wesentliche Inhalte des Prüfberichtes bezogen sich auf die Finanzanalyse. Es gab Kritik dazu, dass Jahresrechnungen nicht zeitnah erfolgen. Diese Kritik ist berechtigt, aber aufgrund der Umstellung zur Doppik nicht zu ändern. Wir befinden uns derzeit im Jahresabschluss 2020.

Die Hebesätze liegen über dem Durchschnitt, dennoch lag das Gewerbesteueraufkommen im Prüfzeitraum nur bei ca. 51% vergleichbarer Gemeinden. Die Verschuldung der Stadt Bad Schandau liegt deutlich unter dem Richtwert. Gesellschaften, an denen die Stadt beteiligt ist, wurden mit betrachtet. Es wird gefordert, dass unvermutete Kassenprüfungen auch in den ausgelagerten Kassen zu erfolgen haben. Dies hat der örtliche Prüfer bislang abgelehnt, künftig wird er diese Kontrollen ebenfalls durchführen. Allerdings ist diese Forderung mit zusätzlichen Kosten verbunden. Im Bereich Personalwesen gab es Kritik, dass die Festlegung der Anwendung des Tarifvertrages nicht durch Beschluss des Stadtrates bestätigt wurde. Dies wurde bereits nachgeholt. Außerdem gab es Kritik an der Personalaktenführung, diese muss verbessert werden.

Herr Dr. Böhm ergänzt, dass er noch Kriterien im Prüfbericht gefunden hatte, z.B. die Kritik daran, dass einzelne Mitarbeiter über 10 Stunden am Tag arbeiten, was nach Arbeitsgesetz nicht zulässig ist. Außerdem wurde der Aufsichtsrat in den bisherigen Beschlüssen zum Jahresabschluss nicht förmlich entlastet.

Frau Richter merkt noch an, dass der Rechnungshof nach Beantwortung durch die Verwaltung festlegt, welche der Prüffeststellungen durch das Landratsamt dann weiter nachverfolgt werden sollen.

TOP 9

Genehmigung von außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen zur Errichtung eines dynamischen Parkleitsystems für die Parkplätze Elbkai Bad Schandau und PP Schmilka

Der Bürgermeister erläutert den Beschlussvorschlag anhand der Vorlage. Da keine Diskussion erfolgt, bittet er um Abstimmung.

AE: 14 ja-Stimmen, einstimmig

TOP 10

Vergabe Installation eines dynamischen Parkleitsystems für die Parkplätze Elbkai und Schmilka

Der Bürgermeister erläutert den Beschlussvorschlag anhand der Vorlage. Es gibt den Hinweis, dass sichergestellt werden sollte, dass auch bei einer Insolvenz des beauftragten Unternehmens die Stadt Bad Schandau weiterhin an die Daten des Systems herankommt. Herr Lindemann fragt an, ob die Stadt Bad Schandau selbst auch die entsprechenden Daten nutzen kann. Der Bürgermeister erklärt, dass die Stadt einen Zugriff erhält und damit die Belegung und Auslastung nachprüfen und auch live sehen kann. Im Bereich des Bahnhofes wird ein gleiches System durch den VVO verwendet. Der VVO selbst hat auf seiner App einen entsprechenden Zugriff zu den Daten, inwiefern der P und R Parkplatz belegt oder frei ist. Künftig sollen die Daten dazu verwendet werden, dass auch über ein größeres System, beispielsweise bis Pirna, diese Daten eingespielt und entsprechend angezeigt werden könnten. Herr Lindemann fragt außerdem an, ob es nicht sinnvoll wäre, über die Homepage der Stadt Bad Schandau ebenfalls einen Zugriff auf diese Daten zu ermöglichen. Der Bürgermeister wird dies prüfen.

Da keine weitere Diskussion erfolgt, bittet der Bürgermeister um Abstimmung.

AE: 14 ja-Stimmen, einstimmig

TOP 11

Entgeltordnung (Mieten, Pachten) zur Erhebung privatrechtlicher Entgelte für die Miete/Pacht von Grundstücken in der Stadt Bad Schandau

Der Bürgermeister erläutert den Beschlussvorschlag anhand der Vorlage. In der Diskussion wird geäußert, dass, auch wenn die letzte Anpassung des Miet- und Pachtzinses viele Jahre zurückliegt, eine Verdoppelung des Betrages als unverhältnismäßig angesehen wird. Herr Ch. Friebe schlägt daher vor, den Betrag lediglich um 50% zu erhöhen. Andere Vertreter äußern sich dahingehend, dass der Gesamtbetrag, den ein Mieter oder Pächter für die entsprechende Flächennutzung zu entrichten hat, ohnehin sehr moderat ist. Aus diesem Grund wäre eine Verdoppelung des Betrages durchaus akzeptabel. Nach erfolgter Diskussion bittet der Bürgermeister um Abstimmung zum Beschlussvorschlag.

AE: 11 ja-Stimmen, 3 nein-Stimmen

TOP 12

Abschluss einer Zweckvereinbarung zur Übertragung der Aufgaben im Personenstandswesen und zur Bildung eines gemeinsamen Standesamtsbezirks und dessen Finanzierung mit der Stadt Königstein/Sächs. Schweiz

Der Bürgermeister erläutert den Beschlussvorschlag anhand der Vorlage. Herr Kretzschmar erklärt, dass aus Sicht seiner Fraktion dem Vorschlag zugestimmt wird, da damit der Standesamtsbezirk Bad Schandau langfristig gesichert ist.

Herr Ch. Friebe äußert sich zu der Thematik – Anzahl der Eheschließungen -. Im Jahr 2019 gab es dazu bereits eine Diskussion. Zum damaligen Zeitpunkt wünschte sich das Parkhotel mehr Eheschließungen, als das Standesamt realisieren konnte. Mehr als 50 Eheschließungen pro Jahr waren nicht umsetzbar. Nach den vorliegenden Zahlen für Königstein und Bad Schandau würde sich die Zahl der Eheschließungen verdoppeln, wenn alle Anfragen auf Eheschließungen auch umgesetzt würden.

Frau Wötzel erklärt, dass sich gegenüber 2019 die Situation deutlich verändert hat. 2019 wurden ca. 80 Eheschließungen angefragt. Mittlerweile liegt die Größenordnung zur Anfrage und Durchführung von Eheschließungen bei ca. 50 pro Jahr. In Königstein beziehen sich die meisten Anfragen auf die Festung Königstein. Inwiefern und in welchem Maße wir die Festung Königstein als Eheschließungsort weiterhin anbieten, ist noch zu klären. Im ersten Jahr wird dies wahrscheinlich nicht stattfinden.

Herr Ch. Friebe gibt außerdem zu bedenken, dass für den Fall, dass es aufgrund der dann fast ausschließlichen Tätigkeit der jetzigen Standesbeamtin im Bereich Standesamt, es möglicherweise zu einer neuen Stellbewertung kommen könnte. Er schlägt vor, die Kosten, die sich aufgrund einer neuer Stellenbewertung ergeben, komplett der Stadt Königstein in Rechnung zu stellen.

Frau Seiffert erklärt, dass aus ihrer Sicht die Vereinbarung so wie vorgeschlagen getroffen werden sollte und dies die Zustimmung ihrer Fraktion findet.

Herr Bredner bekräftigt den Vorschlag von Herrn Ch. Friebe. Bei einer höheren Eingruppierung der Standesbeamtin sollte die Stadt Königstein die Differenzkosten zur bisherigen Eingruppierung tragen, wenn die Übernahme der Aufgaben für Königstein der ursächliche Grund für diese Höhergruppierung ist.

Aus dieser Äußerung formuliert die CDU-Fraktion folgenden Antrag.

§ 5, Abs. 4 der Vereinbarung ist zu ergänzen mit dem Passus:

„Sollte die Übernahme der Aufgaben gemäß dieser Vereinbarung dazu führen, dass die Stelle der Standesbeamten künftig höher einzugruppieren ist, übernimmt die Stadt Königstein die volle Differenz zum bisher zu zahlenden Entgelt.“

Der Bürgermeister bittet um Abstimmung zu diesem Antrag

AE: 6 ja-Stimmen, 6 nein-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen, damit ist der Antrag abgelehnt

Anschließend bittet der Bürgermeister um Abstimmung zum Beschlussvorschlag

AE: 10 ja-Stimmen, 3 nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

TOP 13

Allgemeines / Informationen

Herr Dr. Böhm informiert, dass die Bürgerinitiative am 31.10.2024 eine Wanderung zum Thema grenzüberschreitende Wanderwege durchführen wird. Diese Veranstaltung wird als Demonstration angemeldet.

Da keine weiteren Anfragen und Anmerkungen erfolgen, beendet der Bürgermeister 21.00 Uhr den öffentlichen Teil der Stadtratssitzung.



T. Kunack
Bürgermeister



A. Wötzel
Protokollantin

Autor

Institution Stadt Verwaltung Bad Schandau
Abteilung Ordnungsamt
Straße Dresdnerstraße 3
PLZ 01814
Stadt Bad Schandau
Land Deutschland
Ansprechpartner Robert Viehrig Ordnungsamt B.Schan
Telefon +4935022501108
E-Mail ordnungsamt@stadt-badschandau.de

Erstellt mit **DataCollect Webreporter** Version 1.0 am 15.09.2024 19:33:20**Messstelle**

Name Neuporschdorfer
Rtg. kommend (Name) Wa nach Po
Rtg. gehend (Name) Po nach WA

Vmax StVO



Kommentar

Gerätetyp

SDR Traffic+**Zeitbereich**

Startdatum 06.09.2024 08:00
Enddatum 15.09.2024 17:59
Tage Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So
Zeitintervall 15 Minuten
Zeitfenster / Tag 00:00 - 23:59

Längenklassen

[L in m]

Querschnitt		Wa nach Po				Po nach WA			
Zeit	Σ	Σ	PKW	LKW	LZ	Σ	PKW	LKW	LZ
00:00-06:00	1380	534	503	30	1	846	814	16	16
06:00-09:00	3735	1744	1660	72	12	1991	1881	88	22
15:00-19:00	6825	3595	3514	71	10	3230	3142	72	16
06:00-22:00	26237	13271	12889	324	58	12966	12427	447	92
00:00-24:00	27937	13917	13497	359	61	14020	13446	466	108

Geschwindigkeitskennzahlen

[V in km/h]

	Vmin	Vmax	Vavg	V15	V50	V85	Vexc %
Querschnitt	7	116	51	41	51	61	16.0
Wa nach Po	7	116	54	45	54	63	21.1
Po nach WA	7	106	48	38	48	58	11.0

Beschreibungen

Vmin: Minimale Geschwindigkeit

Vmax: Maximale Geschwindigkeit

Vavg: Durchschnittliche Geschwindigkeit

V15: Grenzgesewindigkeit für die ersten 15% der Fahrzeuge

V50: Grenzgesewindigkeit für die ersten 50% der Fahrzeuge

V85: Grenzgesewindigkeit für die ersten 85% der Fahrzeuge

Vexc %: Geschwindigkeitsüberschreitung in %

Autor

Institution	Stadt Verwaltung Bad Schandau
Abteilung	Ordnungsamt
Straße	Dresdnerstraße 3
PLZ	01814
Stadt	Bad Schandau
Land	Deutschland
Ansprechpartner	Robert Viehrig Ordnungsamt B.Schan
Telefon	+4935022501108
E-Mail	ordnungsamt@stadt-badschandau.de

Erstellt mit **DataCollect Webreporter** Version 1.0 am 15.09.2024 19:33:20**Messstelle**

Name	Neuporschdorfer
Rtg. kommend (Name)	Wa nach Po
Rtg. gehend (Name)	Po nach WA

Vmax StVO

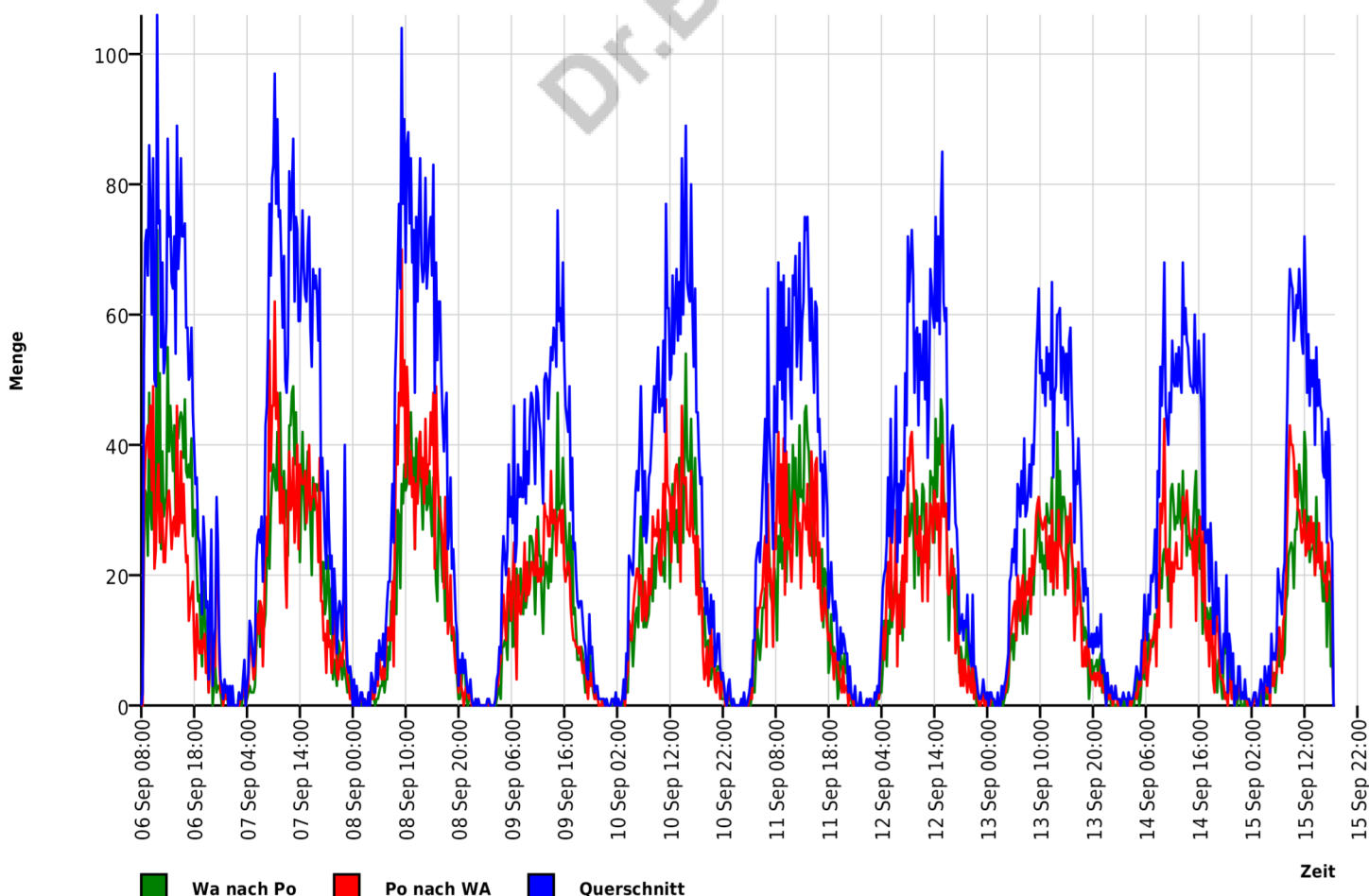


Kommentar

Gerätetyp

SDR Traffic+**Zeitbereich**

Startdatum	06.09.2024 08:00
Enddatum	15.09.2024 17:59
Tage	Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So
Zeitintervall	15 Minuten
Zeitfenster / Tag	00:00 - 23:59

Verkehrsmengen Ganglinie

Autor

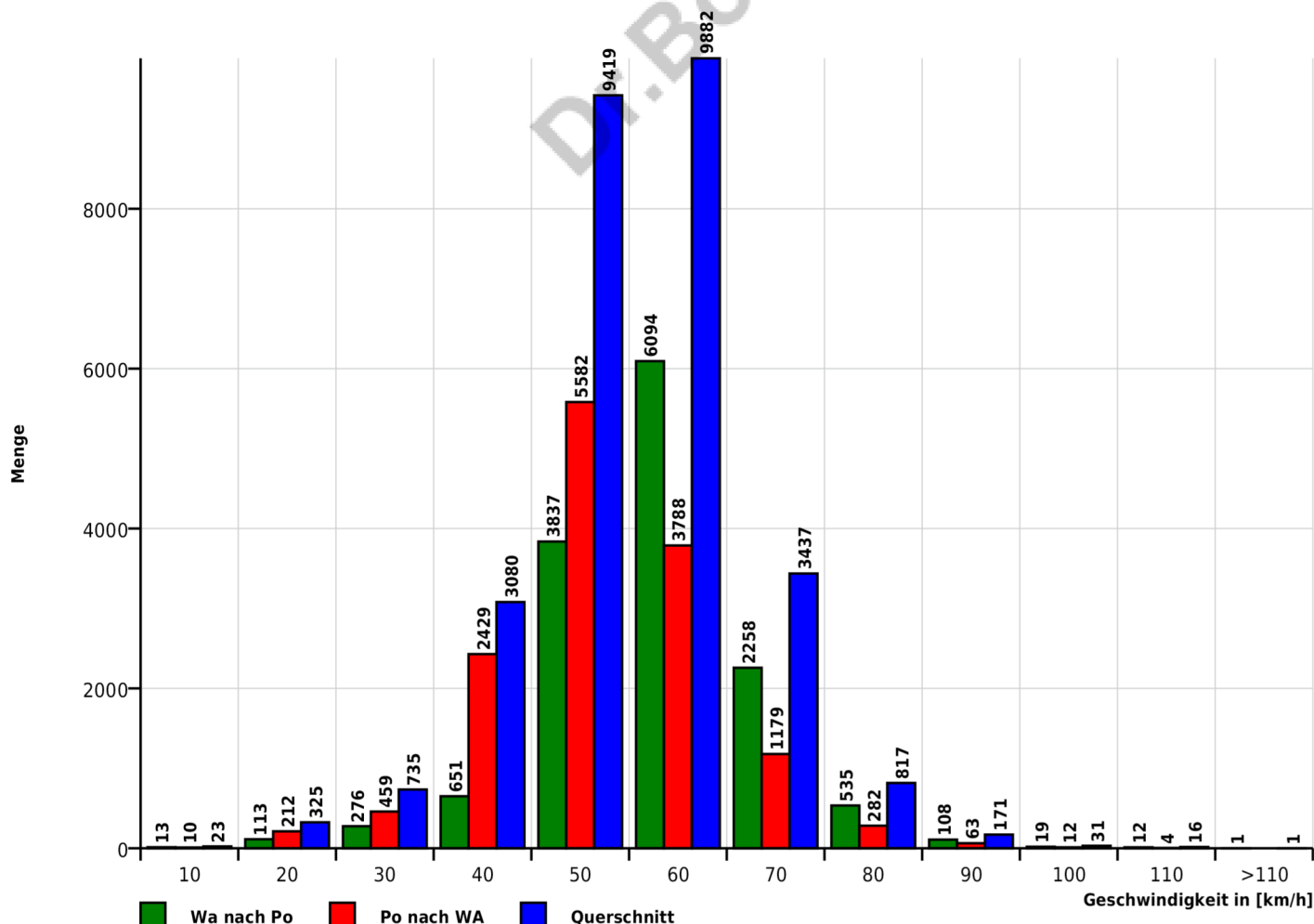
Institution	Stadt Verwaltung Bad Schandau
Abteilung	Ordnungsamt
Straße	Dresdnerstraße 3
PLZ	01814
Stadt	Bad Schandau
Land	Deutschland
Ansprechpartner	Robert Viehrig Ordnungsamt B.Schan
Telefon	+4935022501108
E-Mail	ordnungsamt@stadt-badschandau.de

Erstellt mit **DataCollect Webreporter** Version 1.0 am 15.09.2024 19:33:20**Messstelle**

Name	Neuporschdorfer
Rtg. kommend (Name)	Wa nach Po
Rtg. gehend (Name)	Po nach WA
Vmax StVO	50
Kommentar	
Gerätetyp	SDR Traffic+

Zeitbereich

Startdatum	06.09.2024 08:00
Enddatum	15.09.2024 17:59
Tag	Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So
Zeitintervall	15 Minuten
Zeitfenster / Tag	00:00 - 23:59

Geschwindigkeits-Histogramm

Autor

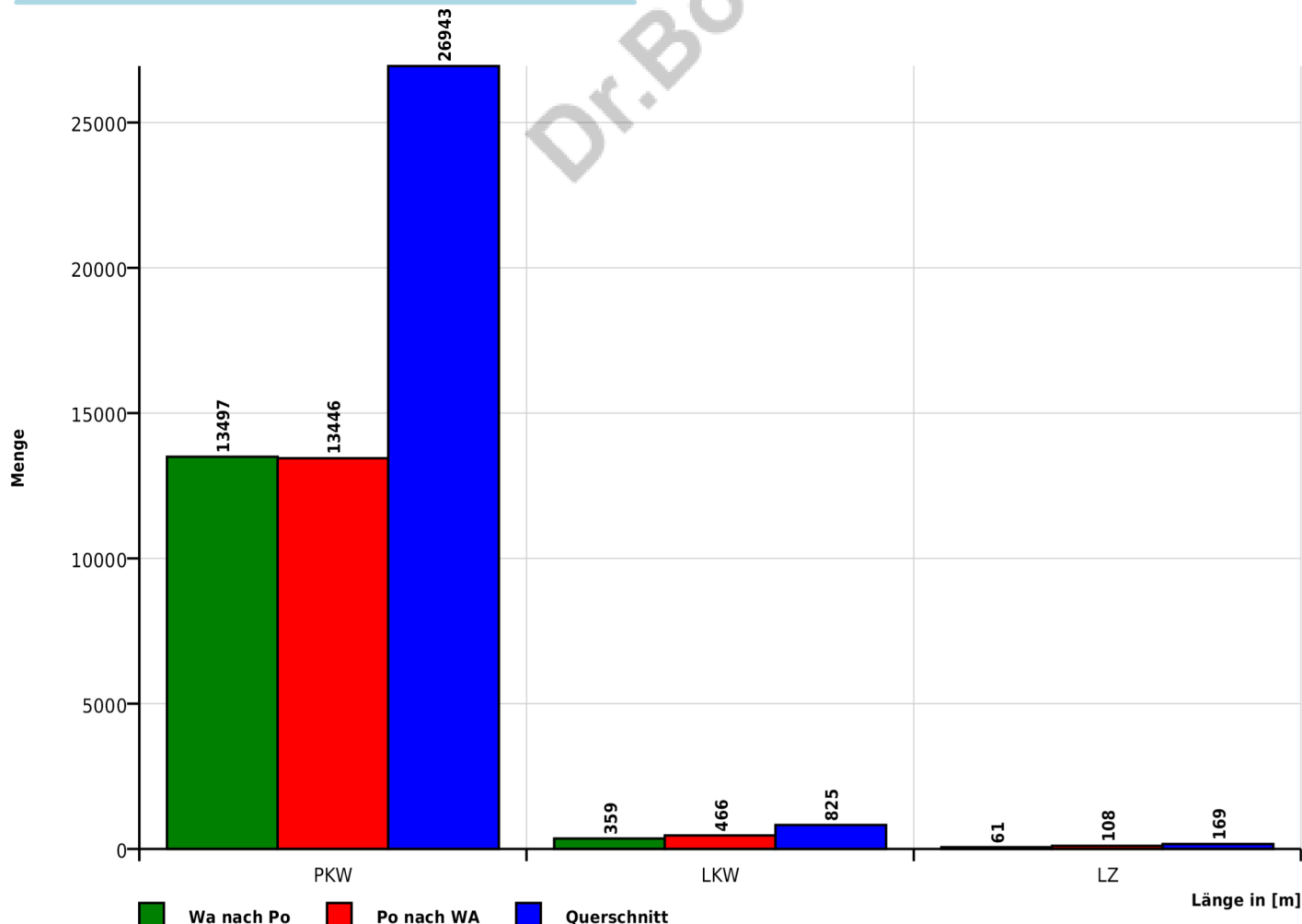
Institution	Stadt Verwaltung Bad Schandau
Abteilung	Ordnungsamt
Straße	Dresdnerstraße 3
PLZ	01814
Stadt	Bad Schandau
Land	Deutschland
Ansprechpartner	Robert Viehrig Ordnungsamt B.Schan
Telefon	+4935022501108
E-Mail	ordnungsamt@stadt-badschandau.de

Erstellt mit **DataCollect Webreporter** Version 1.0 am 15.09.2024 19:33:20**Messstelle**

Name	Neuporschorfer
Rtg. kommend (Name)	Wa nach Po
Rtg. gehend (Name)	Po nach WA
Vmax StVO	
Kommentar	
Gerätetyp	SDR Traffic+

Zeitbereich

Startdatum	06.09.2024 08:00
Enddatum	15.09.2024 17:59
Tage	Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So
Zeitintervall	15 Minuten
Zeitfenster / Tag	00:00 - 23:59

Längen-Histogramm

Sitzung	Sachverhalt	VA	Bearbeitungs- und Erledigungsvermerke
SR 14.12.22	Schild, welches auf den Bauhof hinweist, anbringen	132	In Arbeit
AZV Vv 23.03.2023	Anfrage im Auftrag der FF Postelwitz nach der Kennzeichnung von Regenwassereinläufen, damit diese bei Hochwasser besser erkennbar sind	122 / 108	Mündlich von AZV bereits abgelehnt schriftliche Anfrage über AZV steht noch aus wird Zeitnah nachgereicht.
TA 05.06.2023	Gebühr für Ausleihe Biertischgarnituren an Vereine muss beraten werden	BM	
SR 19.07.2023	Platz vor dem Friedrich-Gottlob-Keller-Denkmal befindet sich in einem schlechten Zustand, prüfen, ob Teile des Platzes mit Pflaster versehen werden könnten	BM	Angebot für Pflasterarbeiten liegt vor, Umsetzbarkeit wird geprüft, Prüfung neuer Standort
SR 19.07.2023	Kreisverkehr in Richtung Krippen macht keinen gepflegten Eindruck und ist nicht schön gestaltet – prüfen, wie man den Bereich attraktiv und pflegearm bestücken könnte	127	Straßenbauamt angefragt – Antwort steht noch aus – Antwort wurde angemahnt, Anfrage wurde neu an Straßenmeister gestellt
SR 21.02.2024	Am Haus Pallmann verschlechtert sich die Situation deutlich – Eigentümer wieder informieren und zu Maßnahmen auffordern	108	Info an LRA (untere Bauaufsicht)
SR 20.03.2024	Geländer am Lutherweg ist immer noch in einem sehr schlechten Zustand und bedarf dringend eines neuen Farbanstriches	BH	Angebote liegen vor, Mittel für 2025 angemeldet
SR 07.08.2024	Verbesserungen der Anschlagtafeln in Schmilka herbeiführen	127	
SR 07.08.2024	Geländer am Dorfteich Waltersdorf instand setzen	BH	Auftrag wird 46./47. KW ausgeführt
SR 07.08.2024	Auf der Liliensteinstraße hat sich eine Absenkung gebildet, die eine deutliche Gefährdung darstellt	134	
07.08.2024	Zahnsberg – das noch fehlende Stück Geländer ersetzen	BH	Auftrag an Fa. Kaulfuß erteilt
TA 02.09.2024	Wann erfolgt nun endlich die Aufstellung des Buswartehäuschens in Porschdorf	BH	47. KW
TA 02.09.2024	Durch Baumfällungen im Kirnitzschtal wurden Trockenmauern der Hartungpromenade massiv beschädigt – diese müssen repariert werden	133	Wird für HH 2025 vorgesehen
TA 02.09.2024	Zum Zwecke des Zivilschutzes müssen Maßnahmen an der Kirnitzsch ergriffen werden, um den Transport von Totholz bzw. den weiteren Bewuchs zu verhindern – Druck auf LTV ausüben	134	
TA 02.09.2024	Wem gehören Linden an der B 172 – benötigen unbedingt einen Pflegeschnitt bzw. müssen eingekürzt werden	133	Eigentümer ist LASuV, Verkehrssicherungspflicht obliegt der Stadt. Totholz wird regelmäßig entfernt.

			Kompletter Pflegeschnitt ist mit mehr als 10.000 € anzusetzen
TA 02.09.2024	Auf die Sperrung der Wege am Wolfsgaben sollte über eine Beschilderung in Deutsch und Englisch hingewiesen werden	134	Erl.
TA 02.09.2024	Wer ist für Biotope im Bereich Elbufer Postelwitz zuständig – diese müssen gereinigt und ausgebagert werden	134	Zuständigkeit wird vom WSA und NPV geprüft
TA 02.09.2024	Vorschlag – Errichtung von Fahrradgaragen auf dem Bahnhof – dazu mit Königstein Rücksprache nehmen, wie die dortigen Fahrradgaragen genutzt werden	135	
TA 02.09.2024	Nach Baumaßnahmen unbedingt Straße Zahnsgrund grundhaft erneuern	LRA	Zuständigkeit LRA
TA 02.09.2025	Auf der Straße durch Waltersdorf Messstation einrichten bzw. Zählkästen aufstellen, prüfen, ob auch eine Blinkanzeige angebracht ist	108	Erledigt
TA 02.09.2024	Dorfteich in Porsdorf ist noch nicht entschlammte bzw. saniert	134	Finanzierung für Sanierung unklar
SR 18.09.2024	Ausschilderungen zur Sperrung am Wolfsgaben in einen ordentlichen Zustand bringen	134	Erl.
SR 18.09.2024	Hinweis an NPV geben, dass noch bis Ende 2025 mit der Sperrung Wolfsgaben zu rechnen ist – vorübergehend aus den Wanderrouten nehmen	127	Erl.
SR 18.09.2024	Prüfen, inwiefern die Elbwiesen tatsächlich abgetragen und intensiver gepflegt werden können	BH	Elbwiesen werden sehr intensiv gepflegt siehe Zustand
SR 18.09.2024	Informationsschild in Postelwitz erneuern	127	
SR 18.09.2024	Im Bereich Ausfahrt LIDL führen Bäume und anderer Bewuchs zu extremen Sichteinschränkungen	BH	Bewuchs wird durch Bauhof entfernt
SR 18.09.2024	Prüfen, ob das Geschwindigkeitsmessgerät auf der Neuporschdorfer Straße aufgestellt werden kann	108	s.o. erl.
SR 18.09.2024	Parkproblematik im Bereich Porschorfer Straße – durch regelmäßiges Zuparken ist Kreuzungsbereich so eingeschränkt, dass es zu Gefährdungen kommt	108	Termin mit Verkehrsbehörde zum Thema
SR 18.09.2024	Prüfen, ob am Teich in Waltersdorf eine Leitplanke angebracht werden kann	108	Weitergeleitet am SMIR
SR 18.09.2024	Prüfen, ob auf der Dresdner Straße eine Überwachungsstafel aufgestellt werden kann – zahlreiche Geschwindigkeitsverstöße	108	Wurde geprüft
SR 18.09.2024	Nach wie vor Problematik des behindertengerechten Abganges im Bereich Bäckerei Schurz	108	Wurde mit Betreffenden geklärt Umsetzung noch in 2024
SR 18.09.2024	Wenn Hochwasserplan aktualisiert ist, im Amtsblatt veröffentlichen	127	
SR 18.09.2024	Ampel steht auf der Gasse zum Altenheim – Rollstuhl- und Rollatorfahrer können den Weg zur Elbe nicht mehr nutzen – Ampel weiter in Richtung Stadt versetzen	134	Ampel steht nicht vor der Gasse, nur die wartenden Fahrzeuge

SR 18.09.2024	Im Stadtgebiet von Bad Schandau sind aktuelle Waldbrandstufen nicht sichtbar	133	Sachenforst verpflichtet auf seiner Homepage die Waldbrandwarnstufen und bedient einige Anschlagtafeln. Anfrage an Sachsenforst über weitere Tafeln im Stadtgebiet erfolgt
TA 30.09.2024	Brücke am Wolfsgraben muss noch einmal untersucht bzw. repariert werden und verschiedene Pflanzflächen gereinigt werden		Reparatur im Zuge der Baumaßnahme geplant
TA 30.09.2024	Schifferverein informieren, wer für die Pflege der Grünflächen im Bereich Habe zuständig ist		Verein selbst, da er ihn auch selbst nutzt
TA 30.09.2024	Hinweisschild zum OT Ostrau ist zugewachsen und muss freigeschnitten werden		
TA 30.09.2024	Elbwiesen zwischen Abzweig Ostrau und Schmilka – Bewuchs sehr hoch, Müll und Anlandungen sind noch nicht beseitigt – den dafür Zuständigen zur Reinigung auffordern		
TA 30.09.2024	Straßenmeisterei auffordern, Bäume zur Auffahrt nach Ostrau zu verschneiden – wachsen im rechten Straßenbereich bereits in die Fahrbahn	108	Wurde durch O.Amt geklärt
TA 30.09.2024	Komplette Grasnarbe und Anlandungen auf den Elbwiesen müssen abgetragen werden – dazu mit Umweltministerium und anderen Behörden Gespräche führen und groß angelegte Aktion organisieren		
SR 16.10.2024	Wegweiser am Wolfsgraben, welche über die Sperrung informieren, sind zu klein – mehrsprachig und deutlich größer gestalten		Hinweisschilder sind an Baken angebracht, welche ständig durch Passanten geöffnet werden
SR 16.10.2024	Elbwiesen sind nur bis zum Café Häntzschel in einem ordentlichen Zustand		Fehlerhafte Behauptung
SR 16.10.2024	Im Bereich des Oribigensteiges liegt ein Felsen locker am Wegesrand – prüfen, dass dieser Stein den Wanderweg nicht zerstört		
SR 16.10.2024	Platz hinter Freitaler Hütte dient nur noch als Parkplatz für die Freitaler Hütte und ist nur über diese zugänglich – da es sich um absoluten Außenbereich handelt, prüfen ob dies zulässig ist		
SR 16.10.2024	Parkleitsystem für die Parkplätze Elbkai und Schmilka – prüfen, ob über die Homepage der Stadt Bad Schandau ein Zugriff auf die Daten möglich ist		
SR 16.10.2024	Im Bereich des oberen Ostrauer Ringes nach wie vor Falschparker, die vermutlich der Klinik zuzuordnen sind		
SR 16.10.2024	Prüfen, ob die Beleuchtung in Schmilka komplett getauscht wird – Info an OV Herrn Kerger geben		Die Leuchtmittel werden ausgetauscht
SR 16.10.2024	Im Straßenbereich Schmilka hat sich ein Straßeneinlauf gelockert und Betonring ist bröselig		Gemeldet an AZV liegt in deren Zuständigkeit

SR 16.10.2024	Auswertung, ob sich das Wahlverhalten in Schmilka geändert hat, nachdem das Wahllokal von Schmilka nach Postelwitz verlegt wurde		
---------------	--	--	--

Dr. Böhm

Abarbeitungsprotokoll Ortschaftsräte

Sitzung	OT	Sachverhalt	VA	Bearbeitungs- und Erledigungsvermerke
15.02.2024	Ostrau	Wanderpfad Gänseweinkurve - Fußweg anlegen	133	
14.03.2024	Ostrau	Geländer Fahrstuhlweg benötigt schon seit langem einen neuen Anstrich	BH	Mittel für neuen Farbanstrich für 2025 angemeldet
11.04.2024	Ostrau	an der alten Wetterfahne fehlt der Wegweiser zum Bergsteig Richtung Kirnitzschtal-Klinik	BH	Aufgabe Wegewart
08.08.2024	Ostrau	Klärung / Änderung der Hydrantenschilder von Ostrau (von rot nach blau)	122	
12.09.2024	Ostrau	Ostrauer Ring - Parksituation unmöglich	108	O.Amt kontrolliert und Straft täglich ab kann aber an der Situation langfristig nichts ändern.
12.09.2024	Ostrau	Ostrauer Ring - Einbahnstraßenschild wird oft ignoriert (vielleicht zu klein)	108	Schild exakt der aktuellen Din und darf und wird nicht geändert werden.
12.09.2024	Ostrau	Eingang vom Wolfsgraben zur Emmabank, hier muss das Bankett wiederhergestellt werden, Weg befestigt werden	BH/ 134	
12.09.2024	Ostrau	Aufstellung eines Mülleimers am Parkplatz Ortseingang	BH/ 108	Nach illegaler Entsorgung durch Nachbargrundstück entfernt auf ungewisse Zeit: Nach Rücksprache Bauhof soll in der Sasion 2025 nochmals ein neuer Anlauf bzw. Testphase erfolgen.
12.09.2024	Ostrau	Wanderhütte vom Teich zum Schanzenweg wann ?????	BH/ 134	
27.02.2024	Porschdorf	Teichsanierung muss in Haushaltplan aufgenommen werden	134	Rückhaltebecken wird im Frühjahr geleert
13.08.2024	Porschdorf	Risse im Asphalt Ringweg reparieren lassen	134	
13.08.2024	Porschdorf	Flutrinne entlang des Erlichtweges freibaggern	134	
13.08.2024	Porschdorf	Bühne auf Dorfteich zurückbauen	BH	Keine Zuständigkeit durch Bauhof, wurde vom damaligen Verein errichtet.
13.08.2024	Porschdorf	Bäume auf Forstweg entfernen	133	
06.03.2024	Prossen	Bau einer öffentl. Toilette in Haushaltplanung aufnehmen	114/131	ggf. Planung 2025/2026
06.08.2024	Waltersdorf	Unterer Dorfteich - Geländer defekt	BH	Erneuerung 46./47. KW
17.09.2024	Waltersdorf	Prüfen, ob in der Kurve oberer Teich eine Leitplanke möglich ist (Unfallgefahr)	108	SMR wurde dazu angefragt und um Umsetzung ermahnt
17.09.2024	Waltersdorf	Anfrage Stand mittlerer Teich (gegenüber Stiller Fritz)	BH	Erledigt
17.09.2024	Waltersdorf	Anfrage Stand Ortseingangsschilder	BM	

[illegible]



Bad Schandau · Krippen · Ostrau · Porschdorf · Postelwitz · Prossen · Schmilka · Waltersdorf

Vorlage	Vorlagennummer	Status	
	2024/BS/0087	öffentlich	
Zuständigkeit	Bearbeiter		
Bau- und Liegenschaftsmanagement	Hergesell, Vincent		

Beratungsgremium	Termin	TOP-Status
Stadtrat Bad Schandau	13.11.2024	öffentlich beschließend

Beratungsfolge	Termin	Status	Anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
Tech. Ausschuss						
Haupt-/Soz.-Aussch.						
Stadtrat						

Betreff:

Annahme einer Schenkung: Übernahme des Flst. 431/1 Gemarkung Krippen

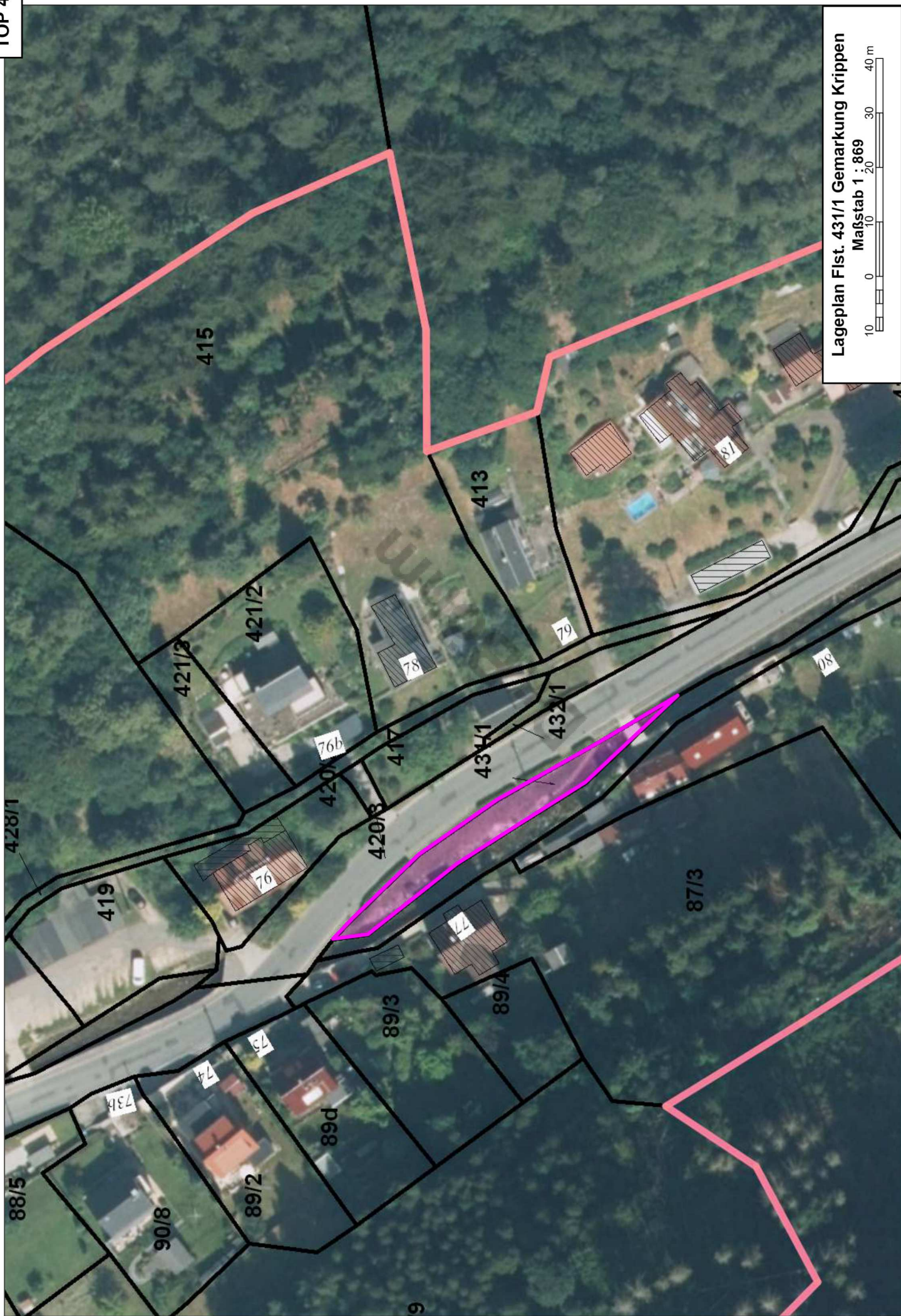
Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Bad Schandau beschließt auf der Grundlage der Vorlage 2024/BS/0087 vom 13.11.2024 die Annahme des Flurstücks 431/1 der Gemarkung Krippen als Schenkung.

Beschlussbegründung:

Der Eigentümer des Flurstücks 431/1 der Gemarkung Krippen hat das Grundstück der Stadt angeboten.

Das an der Friedrich-Gottlob-Keller-Straße gelegene Flurstück ist als landwirtschaftliche Fläche ausgewiesen. Das angebotene Flurstück hat für die Stadt Bad Schandau eine hohe Bedeutung im Hinblick auf den Hochwasserschutz.



Lageplan Flst. 431/1 Gemarkung Krippen
Maßstab 1 : 869





Bad Schandau · Krippen · Ostrau · Porschdorf · Postelwitz · Prossen · Schmilka · Waltersdorf

Vorlage	Vorlagennummer	Status	
	2024/BS/0086	öffentlich	
Zuständigkeit	Bearbeiter		
Kämmerei	Richter, Gudrun		

Beratungsgremium	Termin	TOP-Status
Stadtrat Bad Schandau	13.11.2024	öffentlich beschließend

Beratungsfolge	Termin	Status	Anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
Tech. Ausschuss						
Haupt-/Soz.-Aussch.						
Stadtrat						

Betreff:

Annahme einer Spende für die Kameradschaft Freiwillige Feuerwehr Bad Schandau

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Annahme einer Geldspende von Herrn Dirk Prange in Höhe von 500 € für die Kameradschaft der Freiwilligen Feuerwehr Bad Schandau.

Beschlussbegründung:

Die Beschlussfassung ist auf Grund der Regelungen der SächsGemO zu Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen erforderlich.

Der Spender hat der Bekanntgabe zugestimmt.



Bad Schandau · Krippen · Ostrau · Porschdorf · Postelwitz · Prossen · Schmilka · Waltersdorf

Vorlage	Vorlagennummer	Status	
	2024/BS/0089	öffentlich	
Zuständigkeit	Bearbeiter		
Bau- und Liegenschaftsmanagement	Prokoph, Bärbel		

Beratungsgremium	Termin	TOP-Status
Stadtrat Bad Schandau	13.11.2024	öffentlich beschließend

Beratungsfolge	Termin	Status	Anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
Tech. Ausschuss						
Haupt-/Soz.-Aussch.						
Stadtrat						

Betreff:

Beschluss - Verkauf Grundstück Dorfstraße 3

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat von Bad Schandau beschließt den Verkauf des Wohngrundstückes Dorfstraße 3, Flurstück 2b der Gemarkung Ostrau, eingetragen auf Blatt 1407, im Stadtteil Ostrau zum Gebotspreis in Höhe von 355.000,00 € an die

Falkenstein-Klinik Bad Schandau

Im Kaufvertrag wird die Nutzung zu Wohnzwecken festgesetzt und beurkundet, ebenfalls wird der an der Grundstücksgrenze verlaufende RW-Kanal als Dienstbarkeit gesichert.

Der Käufer trägt die Kosten der Beurkundung und des Vollzuges des Vertrages.

Beschlussbegründung:

Das Wohngrundstück Dorfstraße 3 ist sanierungsbedürftig, das betrifft vor Allem die Neueindeckung des Daches sowie den Ausbau und die Sanierung von mehreren Wohnungen.

Die Finanzierung dieser notwendigen Arbeiten ist durch die Stadt Bad Schandau nicht möglich, so dass das Grundstück öffentlich zum Verkauf ausgeschrieben wurde, allerdings mit einer Nutzungsbindung. Mit dieser soll erreicht werden, den Ausbau weiterer Ferienappartements zu verhindern und Wohnraum zu sichern.

Im Vorfeld wurde ein umfangreiches Verkehrswertgutachten erstellt und ein Verkehrswert in Höhe von 350.000,00 € ermittelt.

Im Rahmen dieser Ausschreibung wurde zwei Angebote abgegeben:

1. Bieter: 350.001,00 €
2. Bieter: 355.000,00 €

Beide Bieter versicherten, das Objekt nach der Sanierung weiter zu Wohnzwecken zu vermieten.

Die Falkenstein-Klinik möchte die Wohneinheiten vorrangig ihren aktuellen und zukünftigen Mitarbeiter*In zur Verfügung stellen, um somit die Betreibung der Klinik zu sichern.

Dr.Böhm



Gutachten

Organisations- und Wirtschaftsuntersuchung für den Bauhof der Stadt Bad Schandau

Dresden, 30. September 2020

Dr. rer. pol. Christoph Trumpp
Mathias Köpper, B. Sc.

B & P Management- und Kommunalberatung GmbH
Ihr Spezialist für die öffentliche Verwaltung!

Wir beraten Sie bundesweit zu den Themen
*Organisation und Personalwirtschaft, Haushalt und Controlling,
Rechnungswesen und Kalkulation sowie Kultur und Tourismus.*

www.bup-kommunalberatung.de

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1 Auftrag und Auftragsdurchführung.....	4
2 Leistungsspektrum des kommunalen Bauhofes.....	8
2.1 Einleitung Leistungsspektrum.....	8
2.2 Grünflächenpflege.....	12
2.3 Straßenunterhaltung.....	21
2.4 Weitere Bauhofaufgaben.....	25
2.5 Maßnahmenübersicht.....	27
2.6 Gebäude- und Objektmanagement.....	29
2.7 Maßnahmenübersicht.....	34
3 Aufbau- und Ablauforganisation.....	35
3.1 Eingliederung in die Verwaltung und Bauhofstruktur.....	35
3.2 Ablauforganisation.....	40
3.3 Maßnahmenübersicht.....	43
4 Standortkonzeption.....	44
4.1 Standortbewertung und Entwicklung Handlungsempfehlung.....	44
4.2 Bauhofgröße und Lagerhaltung.....	50
4.3 Maßnahmenübersicht.....	56